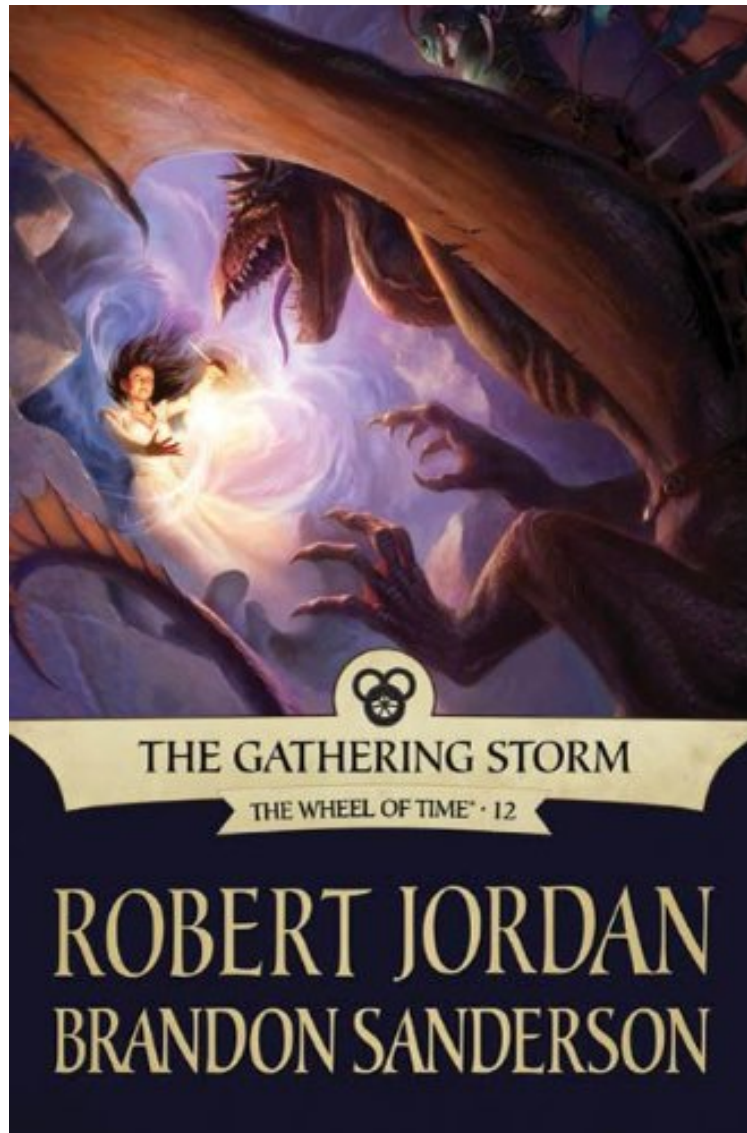


(Read and download) The Gathering Storm: Book Twelve of the Wheel of Time (English Edition)

The Gathering Storm: Book Twelve of the Wheel of Time (English Edition)

Von Robert Jordan, Brandon Sanderson
*ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #33685 in eBooks Veröffentlicht am: 2009-10-27 Erscheinungsdatum: 2009-10-27 File Name: B003K15O3E | File size: 62.Mb

Von Robert Jordan, Brandon Sanderson : The Gathering Storm: Book Twelve of the Wheel of Time (English Edition) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised The Gathering Storm: Book Twelve of the Wheel of Time (English Edition):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 20 von 20 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Rad der Zeit macht wieder Tempo und Spass Von yillosta Ich bin, wie viele von Euch, Robert Jordan Fan der ersten

Stunde. Ich mag Robert Jordans imaginative und konzeptionelle Kraft auch wenn er sich mitunter in immer kleinere Details verstrickte und seine Helden dadurch wie in Zeitlupe agierten. Auf der anderen Seite mag ich Brandon Sandersons Stil, da er Fantasy komplett anders schreibt, viel knapper und auf ein Ziel ausgerichtet, mit ebensolcher imaginativer Kraft. Als ich hörte, dass Sanderson nun Jordans Werk fortführt, war ich sehr skeptisch, denn das schien mir ein zu krasser Stilbruch zu sein. Ich las das Buch in 4 Tagen durch. Was sich wie ein unvereinbarer Gegensatz darstellt wird zu einer tollen Erfahrung darin, wie man mit einer Kombination unterschiedlicher Erzählarten die Schwächen aus einem Werk herausdestillieren und die Stärken zweier guter Autoren zu einem sehr guten Werk kombinieren kann. Brandon Sanderson schafft es, Jordans Stil noch zu bereichern, indem er die unendlich vielen Handlungsstränge Jordans wieder harmonisch zusammenfügt und trotzdem Jordans liebgeordnete Marotten mit übernimmt. Statt zupfender Zöpfe, alterslosen Aes Sedai Lcheln oder zusammengebissenen Zähnen gibt es jetzt bis zu 30mal im Buch "scharf gezgelte Resser" oder "wundgeschlagene Hinterteile". Wenn Jordan schon mal knapp 2 Seiten brauchte, um das Aussehen eines Gebäudes zu beschreiben, krzt Sanderson das zugunsten der Handlung auf ein Viertel und nutzt die Zeit, in der er sich auf die Motivationen und Gedanken mehrerer Personen schlaglichtartig konzentriert. Aber am interessantesten ist: Er hat den Mut, wirklich etwas Neues zu beginnen und die Erzählung zu ändern: Er versteht die Ungeduld der Leser, es musste nach 11 Bänden Spannungsaufbau endlich was passieren und spiegelt sie in des Drachen steigender Ungeduld genial wieder. So staunt der Leser, wenn unser bisher weichgespülter Geduldsdrache plötzlich Aes Sedai ins Wort fällt, da sie ihm zu viel Blabla produzieren, Ihnen gar mit sofortiger Exekution droht, wenn sie ihm noch mehr auf die Nerven fallen. Statt endloser Verhandlungen zwingt er die Seanchan auf nur 3 Kapitelseiten zu radikalen Entscheidungen, peitscht die Aiel und seine Begleiter von Stadt zu Stadt, mobilisiert seine Armeen wie Alexander im Handstreich und begleicht, quasi als Zwischenstopp, Rechnungen mit ihm nervenden Forsaken. All das in einem Endzeitszenario, wo das Böse die Realität immer mehr aufrüttelt, wo die Spannung auch für normale Menschen greifbar wird, wo man auf 700 Seiten plötzlich atemlose Spannung fühlt und dann wirklich weiß, dass kann auch ein Sanderson nicht in einem Buch beenden. Der einzige Wermutstropfen für mich ist, dass Sanderson mit Mat gut, mit Egwene blendend aber mit Perrin gar nicht klarzukommen scheint. Wer nicht mit Englisch auf Kriegsfuß steht, sollte sich die Geschichte kaufen, denn Brandon Sanderson schreibt einfaches und starkes Englisch ohne zu viele Fachwörter oder blumige Ausschmückungen. Das ist das bisher spannendste Rad-Der-Zeit Buch. Brandon hat offenbar einen irrwitzigen Trip durch das Finale vor und ich kann es kaum erwarten, in diesem Tempo weiterzulesen. Ganz im Gegenteil zur schlafmützigen Art eines George Martin will er den Abschluss und die alte Freude an diesem einmaligen Zyklus ist wieder da. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolle Reise in eine komplexen, magischen Welt. Von Shefu Nach den ersten 100 Seiten vom ersten Vol. konnte ich die Bücher nicht mehr aus der Hand lassen. Dagegen ist "Herr der Ringe" eine einfache Kurzgeschichte! Ein Traum für alle Fantasie-Fans, und nicht nur für die. 9 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Würdige Fortsetzung. Von Martin Kessenbrock Nach dem bedauerlichen Tod des Authors hat die Serie in diesem Buch eine würdige Fortsetzung gefunden. Dank Robert Jordans Hinterlassenschaft, die er im Angesicht des Todes seinen treuen Lesern hinterließ, und der guten Arbeit von Brandon Sanderson, wird sein Grab wohl nicht von Rockern geschändet. Die das angedroht hatten für den Fall, dass er stirbt ohne die Serie zu beenden. Der Schreibstil unterscheidet sich sicherlich von den vorherigen Bänden. Nicht unbedingt zum Nachteil. Was ich nicht vermisste, sind die endlosen modetechnischen Beschreibungen. Allgemein ist Sanderson nicht so detailverliebt wie Jordan, verwendet weniger geschachtelte Stütze und baut keine Mamutstütze. Was der ganzen Serie gut getan hätte m.E.. Dabei verliert Sanderson aber nie das Auge für versehentliche. Soll heißen: Der Plot leidet nicht darunter. Der Inhalt des Buches behandelt hauptsächlich Egwene al'Vere und Rand al'Thor, die in dramatischen, gut erzählten Spannungsbögen fortgeführt werden Richtung Tarmon Gai'don. Und ich rede von "Richtigen Fortschritten". Also nicht das, was man in Band 7-10 geboten bekam, wo detaillierte Ausgestaltung der Welt über Storyline obsiegt. Darunter zähle ich den prophezeiten Angriff auf Tar Valon. Die Auflösung der Dualität Rand und Lews Therin Telamon. Unerwähnt bleiben die vielen Enthüllungen und Bestätigungen über Personen (Black Ajah! Ishamaels/Moridins Motive!) und Ereignisse (Rebellion!) mit denen die Serie wahrlich gesegnet ist. Wer seit Jahren an der Serie liest, wird sehr viele erfüllende Momente mit dem Buch haben. Das kann ich versprechen. P.S. Man zu keinem Zeitpunkt das Gefühl, dass das Geschehen unnötig in die Länge gezogen wird. Alles was dran kommt, musste abgehandelt werden. Soll heißen: Es ist kein kommerzielles In-die-Länge-ziehen der Geschichte zu bemerken. Man muss unumwunden zugeben, dass der Author noch zwei Bände brauchen wird für einen würdigen Abschluss. Punkt. Und das wollen wir alle, oder? Nach Jahren des treuen Lesens.

Kurzbeschreibung Now in development for TV! Since its debut in 1990, The Wheel of Time by Robert Jordan has captivated millions of readers around the globe with its scope, originality, and compelling characters. The Wheel of Time turns and Ages come and go, leaving memories that become legend. Legend fades to myth, and even myth is long forgotten when the Age that gave it birth returns again. In the Third Age, an Age of Prophecy, the World and Time themselves hang in the balance. What was, what will be, and what is, may yet fall under the Shadow. Tarmon

Gai'don, the Last Battle, looms. And mankind is not ready. The final volume of the Wheel of Time, *A Memory of Light*, was partially written by Robert Jordan before his untimely passing in 2007. Brandon Sanderson, New York Times bestselling author of the Mistborn books, and now Stormlight Archive, among others, was chosen by Jordan's editor--his wife, Harriet McDougal--to complete the final volume, later expanded to three books. In this epic novel, Robert Jordan's international bestselling series begins its dramatic conclusion. Rand al'Thor, the Dragon Reborn, struggles to unite a fractured network of kingdoms and alliances in preparation for the Last Battle. As he attempts to halt the Seanchan encroachment northward--wishing he could form at least a temporary truce with the invaders--his allies watch in terror the shadow that seems to be growing within the heart of the Dragon Reborn himself. Egwene al'Vere, the Amyrlin Seat of the rebel Aes Sedai, is a captive of the White Tower and subject to the whims of their tyrannical leader. As days tick toward the Seanchan attack she knows is imminent, Egwene works to hold together the disparate factions of Aes Sedai while providing leadership in the face of increasing uncertainty and despair. Her fight will prove the mettle of the Aes Sedai, and her conflict will decide the future of the White Tower--and possibly the world itself.

TV series update: "Sony will produce along with Red Eagle Entertainment and Radar Pictures. Rafe Judkins is attached to write and executive produce. Judkins previously worked on shows such as ABC's Agents of SHIELD, the Netflix series Hemlock Grove, and the NBC series Chuck. Red Eagle partners Rick Selvage and Larry Mondragon will executive produce along with Radars Ted Field and Mike Weber. Darren Lemke will also executive produce, with Jordans widow Harriet McDougal serving as consulting producer." Variety

The Wheel of Time New Spring: The Novel#1 The Eye of the World#2 The Great Hunt#3 The Dragon Reborn#4 The Shadow Rising#5 The Fires of Heaven#6 Lord of Chaos#7 A Crown of Swords#8 The Path of Daggers#9 Winter's Heart#10 Crossroads of Twilight#11 Knife of Dreams By Robert Jordan and Brandon Sanderson#12 The Gathering Storm#13 Towers of Midnight#14 A Memory of Light By Robert Jordan and Teresa Patterson

The World of Robert Jordan's The Wheel of Time By Robert Jordan, Harriet McDougal, Alan Romanczuk, and Maria Simons

The Wheel of Time Companion By Robert Jordan and Amy Romanczuk

Patterns of the Wheel: Coloring Art Based on Robert Jordan's The Wheel of Time At the Publisher's request, this title is being sold without Digital Rights Management Software (DRM) applied.

Pressestimmen The battle scenes have the breathless urgency of firsthand experience, and the . . . evil laced into the forces of good, the dangers latent in any promised salvation, the sense of the unavoidable onslaught of unpredictable events bear the marks of American national experience during the last three decades. "The New York Times" on The Wheel of Time The Wheel of Time . . . is a fantasy tale seldom equaled and still less often surpassed in English. "Chicago Sun-Times" Jordan has a powerful vision of good and evil but what strikes me as most pleasurable . . . is all the fascinating people moving through a rich and interesting world. Orson Scott Card on The Wheel of Time

Pressestimmen The battle scenes have the breathless urgency of firsthand experience, and the . . . evil laced into the forces of good, the dangers latent in any promised salvation, the sense of the unavoidable onslaught of unpredictable events bear the marks of American national experience during the last three decades. "The New York Times" on The Wheel of Time The Wheel of Time . . . is a fantasy tale seldom equaled and still less often surpassed in English. "Chicago Sun-Times" Jordan has a powerful vision of good and evil but what strikes me as most pleasurable . . . is all the fascinating people moving through a rich and interesting world. Orson Scott Card on The Wheel of Time